



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Presseinformation

**Deutsches
Rotes Kreuz**

**Landesverband
Berliner
Rotes Kreuz e.V.**

Bachestr. 11
12161 Berlin
Tel. 030 850 05-220
Fax 030 850 05-471
www.drk-berlin.de

Ansprechpartner
Landesgeschäftsführer
Andreas Bode
Tel. 030 850 05-220
bodea@drk-berlin.de

Großeinsatz in Berliner Schule in Friedrichsfelde

Am Mittag des 24.3.2011 kam es zu einem Großeinsatz von Rettungsdienst und Schulsanitätern des DRK in der Alexander-Puschkin-Schule in Berlin Friedrichsfelde. Insgesamt acht SchülerInnen einer fünften Klasse mussten nach unklaren Symptomen medizinisch versorgt und zur ambulanten Versorgung ins Krankenhaus gebracht werden.

Der Einsatz begann in der großen Mittagspause, als die DRK-Schulsanitäter eine Schülerin mit einer Kreislaufschwäche versorgten und einen Rettungswagen der Feuerwehr gerufen hatten. Während das Mädchen ins Krankenhaus gebracht wurde, klagten zunächst drei weitere Kinder über ähnliche Symptome. Daraufhin wurden alle in der Schule anwesenden Schulsanitäter des DRK durch die Schulleitung in die betroffene Klasse zur Versorgung beordert. Die ebenfalls sofort informierte Leitstelle der Berliner Feuerwehr löste einen Großalarm aus und beordnete eine Notärztin und drei Rettungswagen in die Schule.

Die Feuerwehr alarmierte zusätzlich des DRK Kreisverband Müggelspree, der sofort einen Rettungswagen mit erfahrenden Rettungsassistenten zur Verstärkung bereit stellte und einen erfahrenen Einsatzleiter des DRK in die Schule beordnete.

Ein großes Lob erhielten die Schulsanitäter für ihr besonnenes agieren bis zum Eintreffen der professionellen Helfer von den Einsatzleitern von der Berliner Feuerwehr, dem DRK und von der Notärztin der Sana-Klinik Lichtenberg.

Ansprechpartner für Rückfragen
Ronald Bögner
Tel. 0172 349 23 20

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Die Internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung ist mit Nationalen Gesellschaften in über 180 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.